



Schweizerische Gesellschaft für Wildtierbiologie
Société suisse de Biologie de la Faune
Società svizzera di Biologia della Fauna

Basismodul Wildtierkundekurs 1 (WTK 1)

Datum & Uhrzeit

Dienstag, 24. Mai 2022 von 08:00–12:30 Uhr

Ort

Online-Kurs

Umfang

4 h

Sprache

Deutsch

Zielpublikum

Halbtätige Aus-/Weiterbildung für Projektdurchführende Personen von Forschungs- und Managementprojekten mit Wildtieren, Mitglieder von Tierversuchskommissionen sowie Lehrpersonen, welche zu Lehrzwecken Tierversuche durchführen.

Inhalte / Lernziele

- Vermittlung der wichtigsten Grundlagen bezüglich Gesetzgebung, Ethik, Güterabwägung und 4R-Prinzip für Wildtierstudien.
- Aufzeigen praxisrelevanter Aspekte für die Planung, Durchführung und Rapportierung von Forschungs- und Managementprojekten mit Wildtieren.
- Im Rahmen des letzten Vortrags findet in kurzen Diskussionen eine kritische Auseinandersetzung mit gesetzlichen, ethischen und planerischen Aspekten für Projekte mit Wildtieren statt.

Weitere Informationen & Anmeldung

<https://www.wildtier.ch/projekte/tagungen/wildtierkundekurs>

Programm

Zeit	Thema	Inhalte	ReferentIn/Leitung
08:00 – 08:15	Begrüssung	<ul style="list-style-type: none"> > Kurseröffnung > Ziele & Bedeutung des Kurses > Referierende vorstellen 	Nicole Imesch, Präsidentin SGW
08:15 – 09:45	Gesetzesgrundlagen & Praxishilfen	<ul style="list-style-type: none"> > Relevante Inhalte aus TSchG, TSchV, JSG, BGF, NHG, internat. Konventionen > Behördliche Zuständigkeiten, Formularwesen, Bewilligungsverfahren > Praxishilfen vorstellen: Vollzugshilfe & Fachinformation für Wildtiere > Schweregraddefinition 	Thomas Gerner, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Sektion Wildtiere und Artenförderung BAFU
09:45 – 10:15	Pause		
10:15 – 11:15	Ethik & Güterabwägung	<ul style="list-style-type: none"> > Tierethische & umweltethische Aspekte > Würde & Belastung der Tiere; Prinzip des unerlässlichen Masses (Art. 17 TSchG) > Güterabwägung; grundsätzlich & spezifisch für Wildtiere, finale Unerlässlichkeit > Grundsätze für den Tierschutz in der Wildtierforschung 	Vanessa Gerritsen, Juristin Stiftung für das Tier im Recht
11:15 – 12:30	4R-Prinzip, inkl. Diskussionen	<ul style="list-style-type: none"> > Replace; Alternativmethoden > Reduce; Möglichkeiten & Grenzen > Refine; Fang, Markierung & Beprobung > Report; Fachaustausch, Logbuch > Diskussionen anhand konkreter Studiendesigns 	Claudio Signer, Dozent Forschungsgruppe Wildtiermanagement ZHAW Wädenswil

Literaturgrundlagen

BAFU/BLV (2018) Fang, Markierung und Beprobung von freilebenden Wildtieren – Vollzugshilfe für die Überwachung der Bestände und bei Erfolgskontrollen.

BLV/BAFU (2018) Tierversuchsbewilligung bei Untersuchungen, Bestandenserhebungen und Forschungsprojekten an Wildtierpopulationen – Fachinformation Tierversuche 4.03.

Schweizerischen Gesellschaft für Wildtierbiologie (2016) Tierschutz bei der Arbeit mit Wildtieren – Positionspapier.

Swiss Academies of Arts and Sciences (2017) Güterabwägung bei Tierversuchsanträgen – Wegleitung für Antragsteller. Swiss Academies Communications 12 (3).